

Aufbau und Funktion:

Der Oventrop „Flexo-Bloc“ wird als Entnahmemarmatur für Einzel-tanks und Batterietanks mit unterliegender Verbindungsleitung eingesetzt. Das Heizöl wird über einen Schlauch aus dem Tank entnommen. Die Armatur enthält ein Absperrventil mit Kipphebel, das über eine Reißleine betätigt werden kann, sowie eine demon-tierbare Rückschlagkugel (siehe Hinweis Rückschlagkugel). Der Anschluss der Saugleitung und ggf. der Rücklaufleitung erfolgt über ein G $\frac{3}{8}$ -Innengewinde mit Klemmringanschluss.

Der „Flexo-Bloc“ für Zweistrangsysteme hat einen Saug-schlauch und eine Inhaltsmesserleitung, die bis zum Tankboden führen. Ein Distanzstück mit Gewicht hält die Eintrittsöffnung mit Abstand zum Tankboden, damit keine Sedimente angesaugt werden. Die Inhaltsmesserleitung dient dem Anschluss an einen pneumatischen Tankinhaltsanzeiger über ein 6 mm Rohr oder festen 6 mm Schlauch.

Diese Armatur kann auch für Einstrangsysteme eingesetzt werden, der Rücklaufanschluss sollte dann verschlossen werden.

Der „Flexo-Bloc“ für Einstrangsysteme hat Schläuche ähnlich dem „Flexo-Bloc“ für Zweistrangsysteme oder alternativ eine schwimmende Entnahme ohne Inhaltsmesserleitung.

Bei der schwimmenden Entnahme wird das Öl kurz unterhalb der Oberfläche abgesaugt, wo das Öl kaum Schmutzpartikel enthält. Die schwimmende Entnahme soll nicht in Erdtanks eingebaut werden. Wassereintritt, z. B. durch eine korrodierte Entlüftungs-leitung, würde bei einer schwimmenden Entnahme lange Zeit unbe-merkt bleiben.

Hinweis Rückschlagkugel:

Das integrierte Kugelrückschlagventil verhindert einen Abfall der Ölsäule während der Brennerstillstandzeiten. Die Kugel des Rückschlagventils kann jedoch entnommen werden.

Sie muss entfernt werden, wenn eine selbstüberwachende Saugleitung (= Saugleitung mit stetigem Gefälle zum Tank ohne Rückflussverhinderer) vorgesehen wird.

Die Kugel sollte entfernt werden, wenn ein Druckanstieg in der Saugleitung zu erwarten ist. Druck belastet Leitungen und Bauteile und kann zu Funktionsstörungen an Schnellabsperrein-richtungen, Hebersicherungen und Magnetventilen führen, wo-durch Betriebsstörungen am Heizgerät auftreten können.

Er kann entstehen, wenn der Brenner abschaltet und sich das kalte Öl in Rohrleitung und Armaturen auf die höhere Temperatur des Heizraumes erwärmt und ausdehnt.

Wenn Tank und Heizgerät nicht im gleichen Raum aufgestellt sind, ist daher die Rückschlagkugel zu entfernen, damit das Hei-zöl sich in Richtung Tank ausdehnen kann.

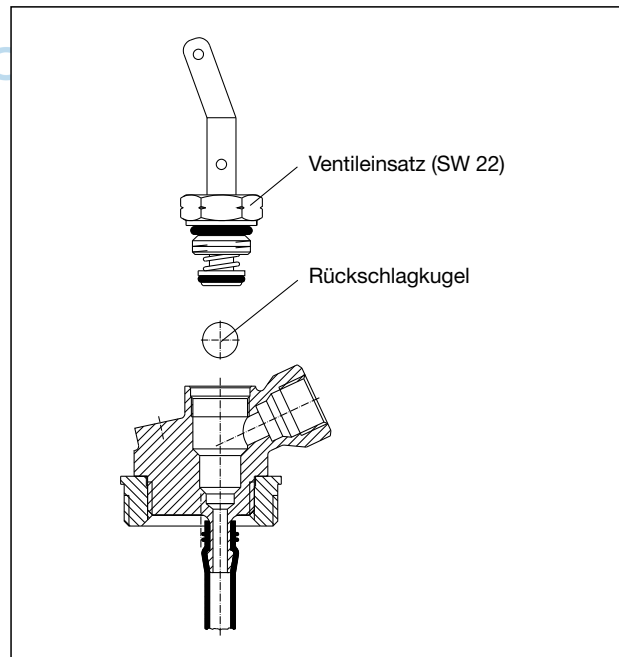
Vorgehensweise: Oberteil herausdrehen, Kugel entnehmen, anschließend Oberteil wieder eindrehen.

Vorteile:

- schnelle Installation
- schnelles Absperren über Reißleine möglich
- Rückschlagkugel demon-tierbar
- Distanzstern hält Abstand zum Tankboden
- schwimmende Absaugung (Option)
- Messleitung für pneumatischen Tankinhaltsanzeiger
- direkter Anschluss der Rohre mit Oventrop Klemmringen



Beispiel: „Flexo-Bloc“ für Zweistrangsysteme (links) und „Flexo-Bloc“ für Einstrangsysteme mit schwimmender Absaugung (rechts)



Entnahme der Rückschlagkugel



Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF



JUNKERS



BOSCH

OR remeha

DAIKIN

ROTEX

a member of DAIKIN group



Individuelle Beratung



Kostenloser Versand



Hochwertige Produkte



Komplettpakete



Über 15 Jahre Erfahrung



Markenhersteller

Technische Daten:

Anschlüsse	
Tank:	G 1, G 1½-bzw. G 2-Außengewinde
Rohrleitung/en:	G ¾-Innengewinde für Klemmringanschluss 6, 8, 10 und 12 mm (Anschlussätze ggf. separat bestellen)
Messleitung:	Anschluss für 6 mm Rohrleitung an pneumatischen Tankinhaltsanzeiger
Medium:	Heizöl EL nach DIN 51603-1 auch für alternative Heizöle geeignet (siehe Heizöle)
Durchfluss:	siehe Diagramm, bei 3 m Schlauchlänge ca. 40 % mehr Widerstand
Absperrung:	federvorgespanntes Ventil mit Kipphebel, Betätigung mit Reißleine möglich
Rückflussverhinderer:	kann außer Betrieb gesetzt werden (Rückschlagkugel entnehmen)
Einbaulage:	senkrecht auf den Tank, bzw. Tankdeckel
Betriebstemperatur:	-10 bis +60 °C*
Saugdruck:	max. -0,9 bar
Prüfdruck:	max. 6 bar
TÜV-geprüft:	TÜV-Rheinland, Nr.: S 229 2016 E3 Artikel-Nr.: 20520/21 ..

* Temperaturbereich nach DIN 4755: 0 bis 40 °C

Ausführungen:

„Flexo-Bloc“ für Zweistrangsystem

Rohranschlüsse G ¾-Innengewinde mit Klemmringkontur, mit Messing-Klemmringverschraubungen 10 und 12 mm

Artikel-Nr.:	Tankanschluss	Behälterhöhe bis
2052151	G 1	2.000 mm
2052152	G 1	3.000 mm
2052153	G 1½	2.000 mm
2052154	G 1½	3.000 mm

„Flexo-Bloc“ für Einstrangsystem

mit schwimmender Absaugung

Rohranschluss G ¾-Innengewinde mit Klemmringkontur

Artikel-Nr.:	Tankanschluss	Behälterhöhe bis
2052053	G 1	2000 mm
2052051	G 1½	2000 mm

Hinweis: Exportausführungen werden mit Kunststoff-Klemm- bzw. Quetschringverschraubungen ausgeliefert. In Deutschland dürfen diese Verbindungen nicht eingesetzt werden. Sie sind gegen metallische Verbindungen, z. B. Messing-Klemmringverschraubungen, auszutauschen.

Heizöle:



Die „Flexo-Bloc“ Entnahmemarmatur ist für mineralische Heizöle ausgelegt und kann auch für Heizöle verwendet werden, die bis zu 20% „alternative“ Anteile (Pflanzenöl oder FAME) enthalten, z.B.: Heizöl EL A Bio 20 nach DIN V 51603-6.

Die Gehäuse sind mit „A“ gekennzeichnet.

Ältere Ausführungen ohne die Kennzeichnung „A“ sollten in mineralischen Heizölen nur bis max. 5% „alternativen“ Anteilen dauerhaft verwendet werden.

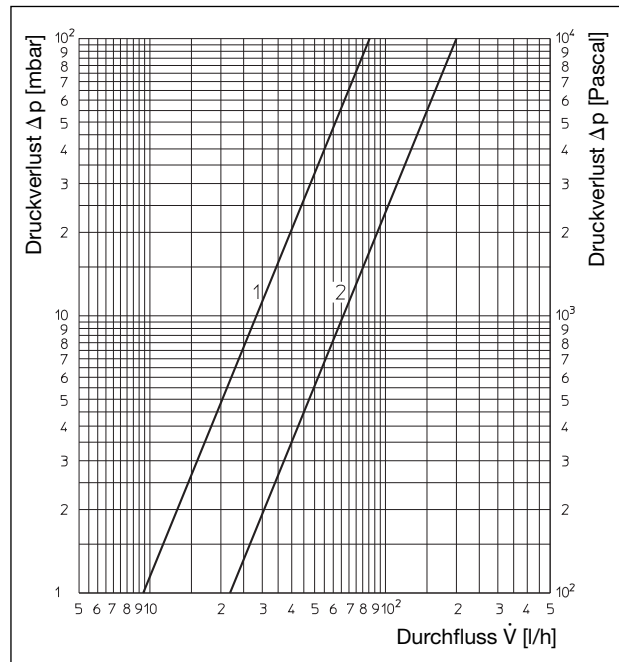


Diagramm (Schlauchlänge 2 m):

1. Einstrangsystem
2. Zweistrangsystem

„Ofix-Oil“ Klemmringverschraubungen für Kupferrohr

Anschlussatz (doppelt) für Zweistrangsystem	Artikel-Nr.:
6 mm	2127050
8 mm	2127051
10 mm	2127052
12 mm	2127053
Anschlussatz (einfach) für Einstrangsystem	
6 mm	2127650
8 mm	2127651
10 mm	2127652
12 mm	2127653
Messing-Stützhülsen (je 100 Stück) für Kupferrohr mit 1 mm Wandstärke	
6 mm	2083951
8 mm	2083952
10 mm	1029651
12 mm	1029652
Reißleine zur Fernbetätigung mit Schrauben, Dübel und Plombe	
	2052080
2 Reduzierstücke aus Kunststoff G 2 x G 1½ und G 1½ x G 1	
	2040090



Geprüft durch TÜV-Rheinland, Typen 20520/21 ..

Technische Änderungen vorbehalten.

Produktbereich 14
ti 182-DE/10/MW
Ausgabe 2018